



**PMR 446 Handfunkgerät  
Tectalk Contact 2**

**BEDIENUNGSANLEITUNG**



DEUTSCH

**Danke, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben.**

All our products are built to offer excellent value by combining advanced features, great design and manufacturing quality.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der ersten Benutzung sorgfältig durch, damit Sie sich mit allen Funktionen vertraut machen können.

## INHALT

ENGLISH

Sicherheitshinweise.....	4
1. Bedienelemente.....	5
2. Lieferumfang .....	6
3. Stromversorgung....	6
4. Akkus aufladen.....	8
5. Regler, Tasten und Teile.....	9
6. LCD Display.....	10
7. Die wichtigsten Funktionen.....	10
8. Erweitere Funktionen .....	11
9. Alle Funktionen erklärt .....	13
Lautstärke .....	13
Kanäle .....	13
Codierungen .....	13
Freisprechen (VOX) .....	13
Zweikanal-Überwachung .....	13
Rauschsperr-Einstellung.....	14
Roger Beep.....	14
Tasten-Bestätigungston.....	14
Compander.....	14
Ruftöne.....	15
Monitortaste.....	15
Display & Tastenbeleuchtung .....	15
Kanal-Suchlauf .....	15
Suchlauf nach codierten Signalen .....	16
Tastensperre .....	16
Batterie-Zustandsmeldung.....	16
Suchlaufspeicher.....	16
10. Fehlersuche-Tipps .....	17
11. Benutzen im Ausland und spezielle Programmierung .....	17
12. Sicherheitshinweise für Steckerlader.....	18
13. Technische Daten .....	18

**Sicherheitshinweise**

**WICHTIG - Lesen Sie alle Hinweise** sorgfältig und vollständig bevor Sie das Gerät benutzen und bewahren Sie diese Anleitung gut auf.

**BENUTZEN SIE NIE** eine andere Stromversorgung als die von uns empfohlenen oder mitgelieferten Akkus/ Batterien.

**SENDEN SIE NIE** mit der Antenne in weniger als 5 cm Abstand zu exponierten Körperteilen.

**BENUTZEN SIE NIE** das Funkgerät in explosionsgefährdeten Bereichen wie gekennzeichneten Industrieanlagen, aber auch nicht unmittelbar auf Tankstellen.

**BENUTZEN SIE NICHT** Ihr Funkgerät in der Nähe medizinischer Geräte oder in Krankenhausbereichen, wo auch Mobiltelefone verboten sind.

**LEGEN SIE NIE** Ihr Funkgerät auf die Ablage über einem Airbag.

**BENUTZEN SIE KEIN FUNKGERÄT** an Bord eines Flugzeugs.

**SENDEN SIE NICHT** wenn die Antenne Ihres Geräts beschädigt ist.

**VERSUCHEN SIE NICHT** Ihr Funkgerät in irgendeiner Form zu verändern.

**LADEN** Sie Ihr Funkgerät nur bei Raumtemperatur auf.

**SCHALTEN SIE DAS GERÄT AUS** in allen Bereichen, wo der Betrieb von Funkgeräten verboten sein sollte.

**VERSCHLIESSEN** Sie immer die Zubehörbuchsen mit der Gummikappe, wenn Sie die Buchse nicht benötigen.

**NUR ZUGELASSENE** bzw. von uns empfohlene Akkus und Ladegeräte benutzen.

**FEUCHTIGKEIT MEIDEN-** das Gerät ist zwar spritzwasser- und regenfest, jedoch sollte es nicht direkt Wasser oder Flüssigkeiten ausgesetzt werden.

**LAGERN** und betreiben Sie das Gerät nicht bei direkter Sonneneinstrahlung.

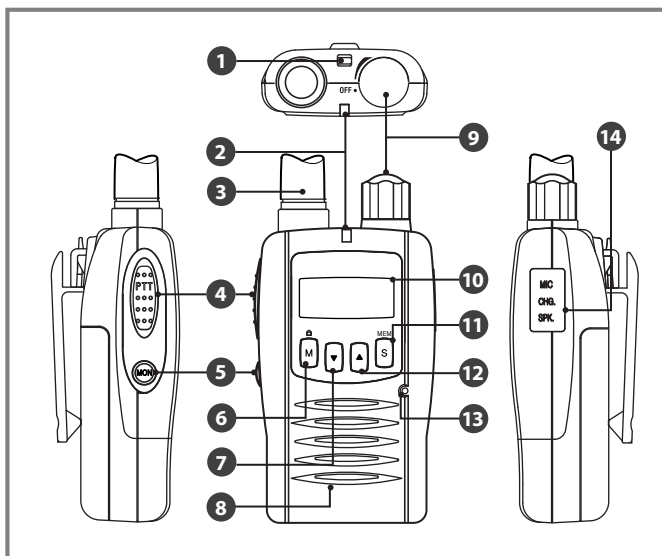
**BEWAHREN SIE DAS GERÄT** nicht bei Temperaturen unter - 20 °C oder über + 60 °C auf.

## 1. Regler, Tasten und wichtige Teile

1	Loch für Trageschleife
2	Sende/Empfangsanzeige
3	Antenne
4	PTT (Sendetaste)
5	Monitor- Taste
6	Menu-Taste & Tastensperre
7	Abwärts (Down)
8	Lautsprecher
9	Ein-Aus & Lautstärkeregler

10	LCD Display
11	Suchlauf und Speichertaste
12	Aufwärts (Up)
13	eingeb. Mikrofon
14	Zubehörbuchse / Clip

DEUTSCH



## 2. Lieferumfang

1. Tectalk Contact 2 PMR 446 Funkgerät (mit Antenne)	1 x
2. Ni-MH Akkusatz (bestehend aus 3 Stück)	1 x
3. Ladeschale	1 x
4. Steckerladegerät	1 x
5. Bedienungsanleitung	1 x

## 3. Stromversorgung

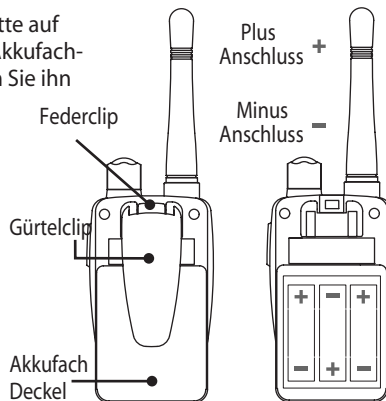
Ihr Contact 2 wird mit drei AA Einzelzellen-Akkus (NiMH) betrieben. Wenn nicht benutzt, können diese Akkus sich in einigen Monaten entladen. Bei Nichtgebrauch für längere Zeit empfehlen wir, die Akkus herauszunehmen und vor erneutem Gebrauch wieder zu laden.

### Akkus einsetzen

Das Einsetzen der Akkus gelingt leichter, wenn Sie den Gürtelclip vorher abnehmen. Dazu entrasten Sie den Federclip und schieben Sie den Gürtelclip nach unten weg.

1. Drücken Sie in der Mitte auf den oberen Teil des Akkufach-Deckels und schieben Sie ihn nach unten.

2. Setzen Sie 3 Stück aufladbare NiMH-Akkus wie im Akkufach angezeigt ein. Schieben Sie den Deckel wieder bis zum Einrasten auf das Akkufach.



### **Batteriezustands-Warnung**

---

Wenn die Batteriewarnung im Display blinkt, sind die Akkus leer und sollten geladen oder gegen frisch geladene getauscht werden. Bei fast entladenen Akkus warnt auch ein Ton den Benutzer rechtzeitig, bevor die Akkus vollständig leer werden.

### **Batterie-Betriebszeit**

---

Die maximale Betriebszeit ist stark von der tatsächlichen Sendezeit abhängig. Die mitgelieferten NiMH Akkus reichen normalerweise für einen Arbeitstag Betrieb unter normalem Empfang und gelegentlichem Senden.

### **Batteriestrom sparen**

---

Das Funkgerät hat eine automatische Stromsparschaltung, die Ihnen hilft, eine möglichst lange Betriebszeit bis zum Wiederaufladen zu erreichen. Gerade da, wo es im Ausseneinsatz darauf ankommt, noch genug Energie zum Senden zu haben, können die folgenden Tipps Ihnen helfen, wertvolle Batteriezeit zu sparen.

### **Standby - Bereitschaftszustand**

---

Sobald das Funkgerät eine Zeit lang kein Signal empfängt oder nicht gesendet wird, erkennt das Gerät, dass nicht benötigte Stromkreise vorübergehend abgeschaltet werden können. Dadurch wird relativ viel Batteriestrom eingespart. Sobald aber Ihr Gerät jedoch wieder etwas empfängt oder Sie selbst die Sendetaste drücken, verlässt Ihr Gerät automatisch wieder den Stromsparmode. Auch eine geringere Lautstärkeinstellung bei Empfang kann Strom sparen!

### **CTCSS (Codierung durch Subtöne) benutzen**

---

Bei stark durch andere belegten Kanälen können Sie mit Ihren Partnern eine Codierung mit einem der möglichen Codierungen benutzen. Alle am Gespräch beteiligten nutzen den gleichen Code. Dadurch werden Sie nicht mehr durch andere Gespräche auf dem Kanal belästigt - auch das spart Strom!

### **Suchlauf**

---

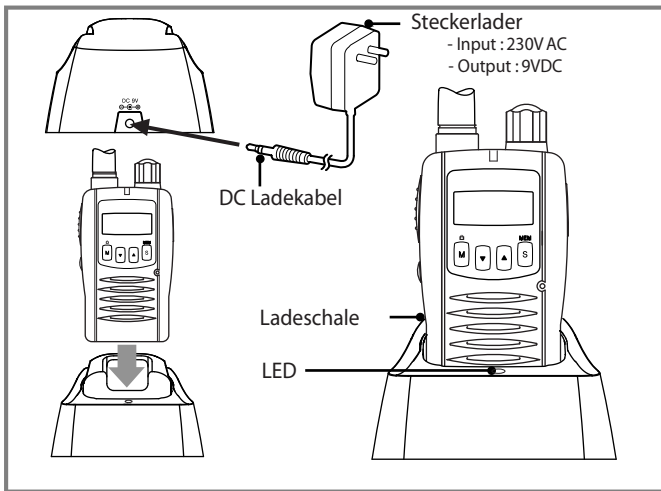
Im Suchlauf braucht das Gerät mehr Strom, da die Energiesparschaltung nicht beim Suchlauf benutzt werden kann! Benutzen Sie daher den Suchlauf

oder die Monitor-Taste nur so oft, wie Sie es wirklich benötigen.  
Beim Suchlauf bleibt Ihr Empfänger immer aktiv, damit auch jedes kurze Empfangssignal gefunden werden kann, die Rauschsperrung öffnet entsprechend häufiger und der Stromverbrauch ist höher.

#### 4. Akku Aufladen

Zum Aufladen der Akkus

1. Schließen Sie das Ladegerät an eine Netz-Steckdose an und stecken Sie das Ladekabel in den Standlader.
2. Schalten Sie das Funkgerät ab, ziehen Sie Zubehörstecker heraus. Stellen Sie das Gerät in die Ladeschale, bis es (hörbar) einrastet. Die LED leuchtet beim Laden rot. Sollte sie nicht leuchten, dann nehmen Sie das Gerät nochmal heraus und stellen es erneut in die Ladeschale. Die Ladezeit ist bei leeren Akkus etwa 4 bis 5 Stunden. Sobald die Akkus voll aufgeladen sind, wechselt die Farbe auf grün.
3. In 12 V KFZ können Sie über das Ladekabel 29251 (optional erhältlich) auch unterwegs auf- oder nachladen (Normalladung ca. 10-12 h). Das Ladekabel dazu in die Mikrofon/ Ladebuchse (CHG) stecken.





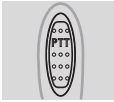
## 5. Regler und Tasten

### 1. Ein/ Aus und Lautstärkereglern



Knopf nach rechts drehen zum Einschalten und zum Einstellen der Lautstärke. Zum Ausschalten nach links drehen bis zum "Klick". Nach dem Einschalten ertönt ein Bestätigungston.

### 2. Sendetaste (Push-To-Talk - PTT)



Drücken Sie diese Taste solange Sie sprechen (senden) und lassen Sie die Taste los, wenn Sie wieder hören (empfangen) wollen. Alle Teilnehmer müssen immer den gleichen Kanal und die gleichen Codierungen benutzen!

### 3. Abwärts (DOWN)



Mit dieser Taste wählen Sie eine niedrigere Kanalnummer bzw. in einem Menüpunkt eine andere Einstellung aus.

### 4. Aufwärts (UP)



Mit dieser Taste wählen Sie eine höhere Kanalnummer bzw. in einem Menüpunkt eine andere Einstellung aus.

### 5. Menu (auch als Funktions- oder Mode-Taste bekannt) und Tastensperre



Ein kurzer Druck oder wiederholtes Drücken führt in das Menü zum Einstellen verschiedener Funktionen.  
Zum Aktivieren oder Abschalten der Tastensperre diese Taste länger drücken, bis das Schloss-Symbol erscheint oder erlischt.

### 6. Monitor-Taste (Rauschsperrüberbrücken)



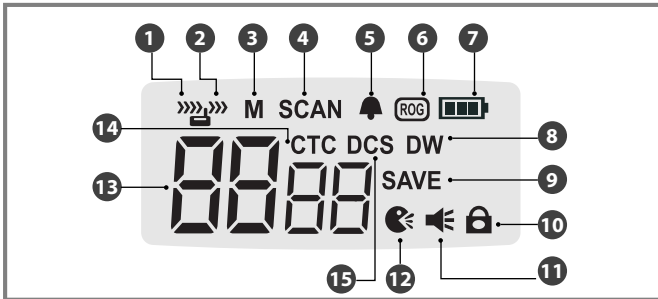
Drücken und Festhalten der Taste schaltet die Monitor-Funktion ein bzw. wieder aus  
(=Überbrückung der Rauschsperrüberbrücken zum Reinhören in den Kanal)

### 7. Suchlauf / Memory- Taste



Kurzes Drücken schaltet jeweils den Suchlauf ein- oder aus.  
Längeres Drücken speichert den angezeigten Kanal in der Suchlaufliste bzw. löscht ihn wieder aus der Liste.

## 6. LCD Display



1	Empfangsanzeige		9	Stromsparschaltung ein
2	Sendeanzeige		10	Tastatursperre ein
3	Suchlauf aus Speicherliste		11	Monitorfunktion ein
4	Suchlaufanzeige		12	VOX (Sprachsteuerung) ein
5	Tastentöne eingeschaltet		13	Kanalanzeige
6	Roger Beep eingeschaltet		14	CTCSS Nummer Anzeige
7	Batteriezustandsanzeige		15	DCS Nummer Anzeige
8	Zweikanalüberwachung			

## 7. Die wichtigsten Funktionen

Im PMR 446 Funk gibt es keine reservierten Kanäle.

Das bedeutet, dass andere Benutzer u.U. auch die gleichen Kanal und Codeeinstellungen wie Sie zufällig benutzen können.

Um mit anderen PMR 446 Geräten sprechen zu können, müssen alle Geräte auf den gleichen Kanal (1-8) und die gleichen Codes (38 CTCSS- oder 104 DCS - Codes) geschaltet sein. Suchen Sie sich ggf. für Ihre "Gruppe" eine andere, noch nicht benutzte Einstellung.

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Prüfen Sie die Kanalnummer und wechseln Sie ggf. die Kanal- und Codeeinstellung (siehe unter Menüfunktionen).
3. Zum Sprechen halten Sie ca. 10 cm Abstand zum Mund bei senkrecht stehender Antenne und drücken Sie die Sendetaste. Sprechen Sie deutlich und lassen Sie zum Hören die Taste los.

Jetzt können Sie Ihre Partner antworten hören, sofern sie in der Reichweite sind und gleiche Einstellungen (Kanal + Code) haben. Beim Senden bzw. Empfang sehen Sie das entsprechende Symbol im Display aufleuchten.

**8. Menüfunktionen - Taste "M"**

Die wichtigsten Benutzerfunktionen können Sie im "User Mode" selbst einstellen :

Dazu drücken Sie einmal (oder mehrmals) kurz auf die Menütaste (M).

Jeder Druck auf M schaltet Sie der Reihe nach durch verschiedene Funktionen. Dabei erscheint die jeweilige Funktion im Display und die jeweilige Einstellung und das zugehörige Symbol blinken.

Mit den AUF oder AB Tasten ändern Sie dann die jeweilige Einstellung. Drücken Sie PTT oder M oder warten 5 Sekunden, dann sind die Einstellungen gespeichert. Sobald Sie länger als 5 s keine Taste drücken, kehrt das Gerät automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.

Display	Funktionen	Einstellungen
	Privaten Ton Code ändern (CTCSS)	1 - 38. OFF
	Privaten Digital Code ändern (DCS)	1 - 9E. OFF
	Freisprechen (VOX) einstellen	1 - 3. OFF
	Zweikanalüberwachung DW	1 - 25. OFF

59 8888	Rauschsperre einstellen	1 to 3
rb 888 <sup>ROG</sup>	Roger Beep ein/aus	on, off
bp 888	Tastentöne ein/aus	on, off
CP 888	Companderschaltung ein/aus	on, off
[ 888	Rufmelodie ändern	1 to 5, off

## 9. Beschreibung der einzelnen Funktionen

### Lautstärke

Der Regler ist gekoppelt mit Ein/Aus. Im Uhrzeigersinn wird die Empfangslautstärke lauter und im Gegen-Uhrzeigersinn wieder leiser. Ein hörbares Klicken am linken Anschlag bestätigt Ein/Aus

### Kanäle

Ihr Funkgerät kann auf jedem der 8 freigegebenen "PMR446" Kanäle arbeiten. Alle beteiligten Geräte müssen die gleichen Kanal- und Codeeinstellungen benutzen. Im StandBy Mode (Bereitschaft) wechseln Sie die Kanäle mit der AUF oder AB Taste.

### Private Codierungen (CTCSS und DCS Codes)

Das Gerät hat 8 analoge Toncodes (auch als CTCSS oder Subttöne oder Unterkanäle bekannt) und 104 Digitalcodes (als DCS Codes bekannt). Die meisten anderen Geräte haben zwar CTCSS, aber nur teurere Geräte DCS-Codes. Nur eine Codierung (CTCSS oder DCS) kann auf einem Kanal benutzt werden. Eine DCS-Einstellung überschreibt eine vorherige CTCSS Einstellung. Sollte die Gegenstelle keine Codierung haben, schalten Sie bei Ihrem Gerät den Code ab. (= OFF), sonst können Sie nicht miteinander sprechen. Bitte denken Sie daran, dass auch Codes nicht verhindern können, dass Ihr Gespräch mitgehört werden kann. Die Codes sorgen nur dafür, dass Sie nicht gezwungen sind, fremden Funkverkehr mithören zu müssen.

### **Analogen CTCSS Code einstellen**

M Taste drücken, bis das CTCSS Symbol und die Nummer blinken. Mit AUF oder AB die gewünschte Code-Nummer aussuchen. PTT Taste antippen oder M drücken oder einfach 5 Sekunden warten. Die Einstellungen werden übernommen und das CTCSS Symbol mit der Nummer erscheint im Display.

### **Digitalen Code einstellen**

M - Taste drücken ( aus Standby-Zustand 2 x), bis das DCS Symbol und die Code Nummer blinken. Mit AUF / AB die gewünschte Einstellung aussuchen. Mit PTT , M oder durch 5 s Warten wieder bestätigen. Die Einstellung wird übernommen und das DCS Symbol mit der zugehörigen Codennummer erscheint im Display.

### **Freisprechen (VOX-Mode) einstellen**

Bei eingeschaltetem VOX Mode erkennt das Gerät automatisch, ob gesprochen wird (auch Geräusche können die VOX Schaltung auslösen) und schaltet den Sender automatisch ein. Um unerwünschtes Ansprechen bei Umgebungsgeräuschen zu verhindern, gibt es 3 Stufen zum Auswählen. Auf Motorrädern ist VOX- Betrieb nicht zu empfehlen!

Zur Einstellung der VOX stufen drücken Sie mehrmals auf M , bis das VOX Symbol und die Level-Einstellung blinken. Mit AUF / AB wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe (3 ist die empfindlichste Stufe). Mit PTT, M oder 5 Sekunden Wartezeit bestätigen.

### **Zweikanalüberwachung**

In diesem Mode können Sie zwei Kanäle überwachen, einen Erstkanal und einen Zweitkanal. Sobald auf einem der Kanäle ein Signal erscheint, hören Sie dieses 5 Sekunden lang, bevor das Gerät den zweiten Kanal wieder überprüft.

Zuerst suchen Sie, wie üblich den Erstkanal aus (mit AUF/AB). Dann drücken Sie M so oft, bis das Dual Watch Symbol und die Einstellung blinken. Mit AUF / AB suchen Sie jetzt den gewünschten Zweitkanal aus. Drücken Sie wieder PTT, M oder erlauben Sie 5 s Wartezeit zur Übernahme der Einstellung.

Nun wird im Display ständig zwischen beiden Kanälen gewechselt, auch das Dual Watch Symbol erscheint.

Zum Abschalten der Zweikanalüberwachung drücken Sie SCAN .

Wenn Sie, während ein Signal empfangen wird, die PTT Taste drücken, wird Ihr Gerät auch auf dem gerade empfangenen Kanal antworten.

Drücken Sie die PTT Taste, während kein Signal empfangen wird, dann wird Ihr Gerät auf dem Erstkanal senden.

### **Squelcheinstellung (Rauschperren-Empfindlichkeit)**

In diesem Menüpunkt können Sie die Ansprechempfindlichkeit einstellen.

Dazu drücken Sie M so oft, bis das Squelchsymbol und die Einstellstufe blinken. Mit AUF / AB ändern Sie die Ansprechempfindlichkeit stufenweise. Stufe 1 ist die empfindlichste Einstellung (für störungsfreie Umgebungen). Mit PTT, M oder 5 s Wartezeit übernehmen Sie die Einstellung.

Stufe 3 ist die am meisten "geschlossene" Squelcheinstellung, die auch der Werkseinstellung entspricht (auch in gestörten Umgebungen brauchbar).

### **Roger Beep**

Dies ist ein kurzes Tonsignal, was am Ende jeder Sendung angehängt wird, um entfernten Stationen zu signalisieren, dass Sie Ihre Sendung beendet haben. Sie können das Roger Beep Signal ein- oder ausschalten.

Zum Ändern der Einstellungen drücken Sie M so oft, bis das Roger Beep - Symbol und die Einstellung blinken. Mit AUF / AB ändern Sie die Auswahl und mit PTT, M oder 5 s Wartezeit übernehmen Sie die Einstellung.

Bei aktiviertem Roger Beep erscheint das entsprechende Symbol.

### **Tasten-Bestätigungstöne**

Ist diese Funktion aktiv, so hören Sie bei jedem Tastendruck einen kurzen Ton als Bestätigung. Sie können diese Funktion über das Menu ein/oder ausschalten.

Drücken Sie M so oft, bis das Tastenton-Symbol erscheint. Mit AUF oder AB ändern Sie die Einstellung. Drücken Sie PTT bzw. Menu (M) oder warten Sie 5 Sekunden und die Einstellung wird übernommen.

Das Symbol erscheint bei aktivierten Tasten-Bestätigungstönen.

### **Compander-Schaltung**

bei aktivierter Companderschaltung, kann bei Empfang das Hintergrundgeräusch reduziert und beim Senden eine durchdringendere Modulation erzielt werden. Da eine Stimme dabei u.U. an Natürlichkeit verlieren kann, ist die Companderschaltung ein- und abschaltbar.

### **Ruftöne**

Wie mit einem Klingelton beim Handy können Sie Ihre Gegenstation auch anrufen, indem Sie die PTT Taste 2 x schnell hintereinander drücken.

In Ihrem Gerät gibt es 5 auswählbare Rufmelodien + " off " Einstellung.

Zum Einstellen drücken Sie M so oft, bis 'CA' erscheint. Mit den AUF / AB-Tasten wählen Sie die Einstellung aus und bestätigen diese mit PTT bzw. M oder durch 5 s Wartezeit.

### **Monitor-Funktion (Rauschsperr-Überbrückung)**

Mit dieser Funktion können Sie kurz prüfen, ob auf Ihrem Kanal Funkbetrieb stattfindet (egal ob codiert oder nicht), aber Sie können auch weit entfernte Signale hören, die sonst schon abbrechen würden (wie bei Squelch OFF).

Zum Ein- und Ausschalten MONITOR-Taste jeweils ca. 2 Sekunden drücken. Bei überbrückter Rauschsperr erscheint das Monitor-Symbol. Es ist normal, dass in dieser Einstellung Rauschen und Hintergrundgeräusch zu hören ist.

### **Display & Tasten-Hintergrundbeleuchtung**

Bei jedem Druck auf eine Taste wird automatisch für jeweils 5 Sekunden die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet (ausser bei der PTT Taste).

### **Kanal-Suchlauf (Scan)**

Über den Suchlauf können Sie Funkaktivitäten anderer Stationen auf allen Kanälen aufspüren.

Zum Ein/Ausschalten des Suchlaufs genügt ein kurzer Druck auf S (SCAN). Das Scan Symbol erscheint und der Suchlauf ist dann solange aktiv, bis Sie die Funktion wieder abschalten.

Der Empfänger sucht nacheinander alle 8 Kanäle ab. Sobald ein Signal empfangen wird, stoppt der Suchlauf und Sie können 5 sec lang die Unterhaltung mithören, bevor der Suchlauf wieder automatisch weitersucht.

Wenn Sie, während gerade ein Signal abgehört wird, die PTT Taste drücken, wird Ihr Gerät auf dem gleichen Kanal antworten. Nach dem Senden startet der Suchlauf erst wieder nach ca. 15 sec. Mit AUF / AB kann der Suchlauf aber auch sofort wieder gestartet werden.

Wenn Sie die PTT Taste während der Suche drücken, dann kehrt das Gerät zum ursprünglichen Kanal zurück. Ein Neustart erfolgt auch hier wieder nach ca. 15 Sekunden.

### **Suche nach Sendungen mit CTCSS oder DCS Codes**

Mit dem Code Scan Suchlauf können Sie auch auf ihrem Kanal herausfinden, mit welchen Codes andere Stationen auf Ihrem Kanal arbeiten.

Drücken Sie M so oft, bis die Code Nummer blinkt, dann drücken Sie kurz auf die S-Taste. Es blinkt jetzt Scan.

Der Suchlauf prüft jetzt alle 38 CTCSS und 104 DCS Codes. Sobald das Gerät eine gültige Codierung entdeckt, bleibt es 5 s lang auf dem Signal.

Wenn Sie die PTT Taste drücken, während ein solches Signal anliegt, sendet Ihr Gerät mit genau diesem Code und Sie können mit diesem Teilnehmer auch sprechen.

Wenn Sie die PTT Taste während der Suche drücken, kehrt das Gerät zu Ihrer ursprünglichen eigenen Einstellung zurück. Der Suchlauf wird nach Loslassen der PTT Taste wieder fortgesetzt.

Zum Beenden des Suchlaufs drücken Sie wieder S (Scan).

Bitte beachten, dass Suchlauf keine Batteriesparfunktion erlaubt!

### **Tastensperre**

Mit der Menü / Schlüsseltaste M kann man alle Tasten (ausser der PTT) gegen zufällige Betätigung blockieren / freigeben. Das Schloss-Symbol erscheint. Zum Verriegeln und Freigeben die Taste länger drücken.

### **Akkuzustands-Anzeige**

Die Batterieanzeige zeigt den Ladezustand und blinkt zusätzlich, sobald der Akku gewechselt oder geladen werden muss. Siehe auch im entspr. Abschnitt über die Akkuladung.

### **Suchlaufspeicher- Scan Memory Liste**

Sie können bestimmte Kanäle beim Suchlauf ausschliessen oder freigeben. Drücken Sie dazu bei der angezeigten Kanalnummer etwas länger auf S. Ab Fabrik sind zunächst alle Kanäle zum Scannen freigeschaltet.



## 10. Tipps zur Fehlersuche

Sollten Sie im Betrieb ein Problem feststellen, überprüfen Sie zuerst den Akku, denn leere Akkus sind die Ursache für die meisten auftretenden Probleme, wie schlechten Empfang, schlechte Reichweite usw.

Dann überprüfen Sie im Display, ob evtl eine Funktion wie VOX oder die Tastatursperre (Schlüsselsymbol) etwa versehentlich aktiviert wurde.

1. Gerät ausschalten.
2. Monitor und PTT gleichzeitig gedrückt halten und Gerät wieder einschalten.

Dieser "Reset" stellt die Werkseinstellungen wieder her und beseitigt die meisten eventuell aufgetretenen Problems.

Bei nicht lösbaren Problemen wenden Sie sich an den Service.

## 11. Betrieb im Ausland und PC Programmierung



Das ALBRECHT Tectalk Contact 2 trägt das CE-Zeichen als Nachweis der Konformität mit den wesentlichen Anforderungen der Europäischen R& TTE Direktive 1999/5/CE.

**Das Gerät darf unterwegs anmelde- und gebührenfrei benutzt werden in:**

Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Grossbritannien, Griechenland, Ungarn, Island, Irland, Italien (+ San Marino), Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Schweiz (+ Liechtenstein) und Zypern.

In die Türkei dürfen pro Urlauber 2 Stück PMR 446 Geräte mitgeführt und dort betrieben werden.

**Hinweis für professionelle Benutzer oder Benutzergruppen:**

Das Gerät kann über Ihren Händler auch PC-programmiert werden. (Programmiersoftware erforderlich). Fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Details.

## 12. Sicherheitshinweise

Zum Aufladen von NiMH Akkus darf nur unser zugelassenes 230V Ladeset mit folgenden Spezifikationen benutzt werden

INPUT: 230VAC 50Hz

OUTPUT: 9VDC 500mA

## 13. Technische Daten

1) Betriebsfrequenzen (Angaben in MHz):

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	446.00625	5	446.05625
2	446.01875	6	446.06875
3	446.03125	7	446.08125
4	446.04375	8	446.09375

2) Kanalabstand: 12.5kHz

3) Stromversorgung: 3 x AA NiMH-Einzel-Akkuzellen je 1.2 V

4) Private Toncodes (CTCSS Pilottonverfahren) in Hz:

Ch	Freq.	Ch	Freq.	Ch	Freq.	Ch	Freq.
1	67.0	11	97.4	21	136.5	31	192.8
2	71.9	12	100.0	22	141.3	32	203.5
3	74.4	13	103.5	23	146.2	33	210.7
4	77.0	14	107.2	24	151.4	34	218.1
5	79.7	15	110.9	25	156.7	35	225.7
6	82.5	16	114.8	26	162.2	36	233.6
7	85.4	17	118.8	27	167.9	37	241.8
8	88.5	18	123.0	28	173.8	38	250.3
9	91.5	19	127.3	29	179.9		
10	94.8	20	131.8	30	186.2		

5) Digitale Private Codes (DCS Codes):

Nr.	Code	Nr.	Code	Nr.	Code	Nr.	Code	Nr.	Code
1	023	22	131	43	251	64	371	85	532
2	025	23	132	44	252	65	411	86	546
3	026	24	134	45	255	66	412	87	565
4	031	25	143	46	261	67	413	88	606
5	032	26	145	47	263	68	423	89	612
6	036	27	152	48	265	69	431	90	624
7	043	28	155	49	266	70	432	91	627
8	047	29	156	50	271	71	445	92	631
9	051	30	162	51	274	72	446	93	632
10	053	31	165	52	306	73	452	94	654
11	054	32	172	53	311	74	454	95	662
12	065	33	174	54	315	75	455	96	664
13	071	34	205	55	325	76	462	97	703
14	072	35	212	56	331	77	464	98	712
15	073	36	223	57	332	78	465	99	723
16	074	37	225	58	343	79	466	100	731
17	114	38	226	59	346	80	503	101	732
18	115	39	243	60	351	81	506	102	734
19	116	40	244	61	356	82	516	103	743
20	122	41	245	62	364	83	523	104	754
21	125	42	246	63	365	84	526		

DEUTSCH

## CE Konformitätserklärung

Wir, Alan Electronics GmbH, Daimlerstr. 1 k, D 63303 Dreieich, erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass dieses ALBRECHT PMR 446 Handfunkgerät die wesentlichen Anforderungen der Europäischen Telecommunications -Terminal Equipment Directive, 1999/5/EC und die vorgesehenen wesentlichen Funktestreihen erfüllt.

Funkanwendung: PRIVATE MOBILE RADIO (PMR 446)

Typenbezeichnung: ALBRECHT Tectalk CONTACT 2

Die Übereinstimmung mit folgenden harmonisierten europäischen Normen, Unterlagen oder Dokumenten wird bescheinigt:

EN 300 296-1	V1.1.1(03-2001)
EN 300 296-2	V1.1.1(03-2001)
EN 301 489-1	V1.6.1(09-2005)
EN 301 489-5	V1.3.1(08-2002)
EN 60950-1	2006
EN 50392	2004

**CE**

Dreieich, August 8, 2008

Ort und Datum

**W. Schnorrenberg**



Unterschrift

Alan Electronics GmbH  
Daimlerstr. 1 k,  
D - 63303 Dreieich

Hotline: 01805-012204 (0.14 Euro/Min  
aus dem dt. Festnetz; evtl. andere Sätze  
aus Mobilfunknetzen)

Fax: (+49) (0) 6103 9481-60

service@alan-electronics.de  
Service-Webseite:  
www.alan-albrecht.info